

Jetset Journals

no.1

2026

# PATAGONIEN

8 Tage

Rundreise



a travel guide

# SUMMARY

## 01.

### INTRO

Alles, was du vor deiner Patagonien-Rundreise wissen solltest, inkl. Routenplanung.

**p.3**

## 03.

### DAY-TO-DAY

Eine mögliche Tagesplanung für einen 1-Wochen-Trip in die Region im Süden Südamerikas.

**p.8**



## 02.

### HIGHLIGHTS

Meine Top 10 Must-see Orte in Patagonien, sowie Tipps und Tricks!

**p.5**

## 04.

### WHERE TO EAT

Die besten Restaurants und Cafes jedes Ortes, die du definitiv nicht verpassen solltest.

**p.10**



## 05.

### WHERE TO SLEEP

Meine Empfehlungen für Unterkünfte, um die Rundreise bestmöglich zu genießen.

**p.12**



# INTRO

Patagonien – landschaftlich definitiv eine der atemberaubendsten Regionen der Erde – im Süden des südamerikanischen Kontinents. Hier findet man weite Ebenen, beeindruckende Bergformationen, Gletscher und eine vielfältige Tierwelt. Oft wird eine Reise in die Region auch noch mit anderen Städten oder Ländern Südamerikas verbunden und auch wir haben zusätzlich noch Buenos Aires und Rio de Janeiro besucht. Deshalb blieb uns auch für Patagonien nur eine gute Woche. Selbstverständlich kann man sich aber auch für die Orte, an denen wir waren, deutlich mehr Zeit nehmen, oder noch andere Orte wie Ushuaia ganz im Süden oder Nordpatagonien erkunden.

Die beste Reisezeit für Patagonien ist der Sommer (Dez-Feb).

In Patagonien wechselt das Wetter derart schnell, dass es an einem Tag alle 4 Jahreszeiten geben kann. Das sollte man beim Packen berücksichtigen (Layer).

Grundkenntnisse der spanischen Sprache können hier sicher nicht schaden, aber viele Menschen sprechen auch etwas Englisch. Die Region ist sehr weitläufig und die Distanzen zwischen den Zielen sehr lang. Hier ist es am flexibelsten und bequemsten, ein Auto zu mieten, aber auch das Busnetz ist gut ausgebaut. Eine mögliche Routenplanung stelle ich euch auf der nächsten Seite vor.



### **Routenplanung:**

#### *El Calafate*

Wir sind ursprünglich in Buenos Aires gelandet. Die andere Option wäre Santiago de Chile und die Route in Chile zu starten. Vom Flughafen El Calafate sind wir mit dem Mietwagen direkt nach El Chaltén gefahren. Die Fahrt dauert gute 2 Stunden.

#### *El Chaltén (3 Tage)*

Nach unserem Ankunftstag in El Chaltén verbrachten wir hier noch zwei weitere volle Tage mit Wanderungen.

#### *Puerto Natales (1 Tag)*

Von El Chaltén fahren wir dann gut 5 Stunden über die chilenische Grenze nach Puerto Natales, wo wir eine Nacht verbrachten.

#### *Torres del Paine (2 Tage)*

Die nächsten 2 Tage verbrachten wir im Torres del Paine Nationalpark, wo wir eine Nacht im El Chileno Camp verbrachten und die 2. Nacht wieder in

Puerto Natales.

#### *El Calafate (1 Tage)*

Am 7. Tag brachen wir dann wieder früh auf, fuhren zurück nach El Calafate und besuchten nachmittags dort den Perito Moreno Gletscher, der eine gute Stunde Fahrzeit entfernt ist.

#### *Abflug*

Nach der abschließenden Nacht in El Calafate flogen wir dann zurück nach Buenos Aires.

#### *Infos*

Bei dieser Routenplanung gibt es einige Dinge zu beachten. Für die Grenzüberfahrt nach Chile benötigt man von seinem Mietwagenverleih eine Grenzübertrittsgenehmigung, es gibt nur wenige Tankstellen auf der Strecke, sodass man entsprechend planen muss und für die Nationalparks benötigt man jeweils Tickets, die man vorab online kaufen kann.

# HIGHLIGHTS



**01.**

## **Fitz Roy**

Sicherlich das bekannteste Highlight der Region ist der Mount Fitz Roy, der uns in den ersten Tagen stetig begleitet hat. Schon aus dem Flugzeug haben wir ihn gesehen, auf der Fahrt nach El Chaltén und bei unseren Wanderungen, vor allem zum Sonnenaufgang zur Laguna de Los Tres. Besonders ist vor allem die markante spitze Form des gut 3400 Meter hohen Granitberges.

Nicht umsonst ist die Bergformation das Logo der Klamottenmarke Patagonia.



**02.**

## **Torres del Paine**

Auch der Nationalpark Torres del Paine ist ein echtes Highlight. Der Park liegt auf der chilenischen Seite der Region und besonders beliebt sind hier die mehrtägigen O- und W-Treks im Park, aber auch die Wanderung zur Base Torres zum Sonnenaufgang. Aber auch sonst ist der Park landschaftlich und hinsichtlich der Tierwelt atemberaubend – mit etwas Glück sieht man hier sogar einen Puma.



**03.**

## **Perito Moreno**

Wie südlich man sich hier auf der Erdkugel befindet, das merkt man ganz besonders beim Perito Moreno Gletscher. Dieser ca. 70 Meter hohe und 4 km breite Gletscher ist wirklich beeindruckend und einer der wenigen Gletscher, die in den letzten Jahren phasenweise sogar noch gewachsen sind. In der Mittagssonne kann man den Gletscher beim Kalben (Eisabbruch) beobachten und mit dem Boot/Kanu heranfahren.



## 04.

### **Salto Grande**

Der Salto Grande ist ein weiteres Highlight im Torres del Paine Nationalpark. Der Wasserfall ist zwar nicht übermäßig hoch, aber das leuchtend-türkise Wasser ist besonders sehenswert. Vom nahen Parkplatz ist es nur ein kurzer Spaziergang hierhin (10min).

## 05.

### **Cuernos**

Auch die Cuernos sind ein Highlight im Torres del Paine NP. Besonders macht sie die farbliche Zweiteilung – mit grauem und schwarzem Abschnitt. Man kann hier eine moderate Wanderung zum Mirador beim Salto Grande machen oder den Blick vom Lake Pehoe genießen.

## 06.

### **Mirador Nordenskjöld**

Ein etwas weniger bekanntes Highlight, welches uns ebenfalls im Torres del Paine Nationalpark dennoch sehr gut gefallen hat, ist der Mirador Nordenskjöld mit dem Blick auf den Cuernos im Hintergrund und die türkisen Seen im Vordergrund. Man erreicht den Parkplatz mit dem Auto.

## 07.

### **El Chaltén**

Von den Orten, in denen wir waren – El Calafate, El Chaltén & Puerto Natales, hat uns El Chaltén definitiv am besten gefallen. Der noch recht neue Ort hatte eine entspannte Atmosphäre, es waren nur Wanderer unterwegs und es gab viele kleine und authentische Cafés, Restaurants und Bäckereien.



## 08. Roadtrip

Bei einem Roadtrip durch Patagonien mit seinen abwechslungsreichen Landschaften, langen und ruhigen Highways und dem ein oder anderen Tier, das die Straße kreuzt, verspürt man großes Freiheitsgefühl.

Mit seinen unendlichen Weiten ist es sicher eine der beliebtesten Roadtrip-Regionen auf der Welt.

## 09. Wanderungen

Natürlich sind insbesondere die zahlreichen und unterschiedlichen Wanderwege ein Highlight der Region. Die bekanntesten sind sicher die zur Laguna Torre und Laguna de Los Tres von El Chaltén, im und um den Nationalpark Torres del Paine oder der entspannte kurze Trail zum Mirador Cuernos.



## 10. Tierwelt

Auch die Tierwelt in Patagonien ist ganz besonders und man muss gut Ausschau halten, um vielleicht sogar Pumas, Füchse oder Gürteltiere zu erspähen.

Guanacos, die zur Lama-Familie gehörende Spezies, wird man während eines Roadtrips ziemlich sicher antreffen und muss nur aufpassen, wenn sie vor einem die Straße kreuzen.





## DAY TO DAY

**Tag 1** – Am ersten Tag unseres Aufenthaltes in *Patagonien* sind wir von Buenos Aires morgens nach El Calafate geflogen, wo wir unseren Mietwagen abholten und nach *El Chaltén* fahren. Schon der Weg dorthin war ein echtes Highlight und dort angekommen, kauften wir noch für die Wanderung am nächsten Tag ein und aßen bei *La Tapera* zu Abend.

**Tag 2** – Am zweiten Tag stand direkt unsere erste *Wanderung zur Laguna Torre* auf dem Programm. Vorher hatten wir noch kurz bei *Malbec y Macchiato* gefrühstückt. Abends aßen wir früh zu Abend bei *Laborum* und gingen früh schlafen.

**Tag 3** – Tag 3 startete für uns mitten in der Nacht – gegen 2 Uhr nachts machten wir uns auf den Weg und starteten die *Sonnenaufgangswanderung zur Laguna de Los Tres* – definitiv DAS Highlight unseres Aufenthaltes.

Als wir gegen Mittag zurück im Dorf waren, entspannten wir uns und aßen ein Stück Kuchen bei *Meme's Cakes*. Wir genossen die Sonne und abends ging es noch in die *Cerveceria Patagonia*.

**Tag 4** – Am nächsten Tag hieß es dann Abschied nehmen aus El Chaltén. Wir fahren in 5-6 Stunden bis nach *Puerto Natales* und über die *chilenische*

*Grenze*. In *Puerto Natales* aßen wir bei *La cocina criolla* zu Abend.

**Tag 5** – Dann ging es für uns in den *Torres del Paine NP*, wo wir den *Salto Grande*, den *Mirador Nordenskjöld* und die *Cuernos* bestaunten und dann zum *Hotel Las Torres* fahren, wo wir unsere *Wanderung zum Camp El Chileno* starteten, wo wir auch zu Abend aßen.

**Tag 6** – Am nächsten Tag hieß es wieder früh aufstehen und wir wanderten zum *Sonnenaufgang zur Base Torres*. Anschließend wanderten wir wieder zum *Parkplatz* und fahren

nach *Puerto Natales* zurück.  
Zum Abendessen gab es hier dann noch Tacos bei *El Tejano Tacos*.

**Tag 7** – Am 7. Tag fuhren wir wieder zurück nach *El Calafate* und dort noch weiter zum *Perito Moreno Gletscher*, der ca. 1 Stunde Fahrtzeit entfernt war. Nachdem wir hier den Ausblick genossen hatten, fuhren wir zurück nach *El Calafate*, wo wir die letzte Nacht verbrachten.

**Tag 8** – Am nächsten Morgen flogen wir dann zurück nach *Buenos Aires*.

**Alternativen** – Natürlich kann man sich für Patagonien auch deutlich mehr Zeit nehmen. Insbesondere aufgrund des wechselhaften Wetters lohnen sich Puffertage. Auch wir hatten anfangs zwei Tage mehr eingeplant, aber das Wetter schon bestmöglich ausgenutzt und da die nächsten Tage schlechter werden sollten, stand für uns zur Wahl, ob wir noch einen Abstecher nach *Ushuaia* machen sollten oder früher zurück nach *Buenos Aires*. Wir entschieden uns für Sonne und Wärme in BA und flogen dorthin.

**Wanderungen** – Hier gehe ich auf die besten Wanderungen nochmal im Detail ein:

**Laguna de Los Tres** – Die Wanderung zur Laguna de Los Tres zum Sonnenaufgang ist definitiv die beeindruckendste. Auf ca. 20 km für Hin- und Rückweg bieten sich einem immer wieder atemberaubende Anblicke, vor allem wenn es auf dem Rückweg dann hell ist. Die ersten 90% des Weges verlaufen sehr moderat, bevor der letzte Kilometer sehr steil bergauf geht – hierfür braucht man ca. eine Stunde der 4-Stunden Wanderung. Wenn man oben ankommt und die Sonne die Bergspitzen des Fitz Roy leuchtend orange färbt, ist das definitiv ein spektakulärer Anblick.

**Laguna Torre** – Auch der Laguna Torre Wanderweg zählt zu den bekanntesten in und um El Chaltén. Etwas kürzer als der zur Laguna de Los Tres mit ca. 18 km hin- und zurück. Diese Wanderung ist zwar auch recht lang, aber weniger anstrengend und mit weniger Steigung.

Bei der Lagune angekommen, bietet sich bei gutem Wetter ein toller Blick auf den Gletscher und den spitzen Cerro Torre.

**Base Torres** – Auch unsere 2. Sonnenaufgangswanderung hat uns sehr gut gefallen. Vom Camp Chileno im Torres del Paine NP aus dauert die Wanderung zur Base Torres ca. 2-3 Stunden und sie ist nicht so anspruchsvoll, wie die zur Laguna de Los Tres, auch wenn hier ebenfalls das letzte Stück relativ steil ist. Vom Parkplatz beim Hotel Las Torres dauert die Wanderung ganz hoch 5-6 Stunden.

**Mirador Cuernos** – Weniger eine Wanderung, sondern mehr wie ein Spaziergang ist der ca. 5 km lange Rundweg vom Parkplatz beim Salto Grande Wasserfall zum Mirador Cuernos. Hier kann man auf dem Weg nicht nur den Wasserfall bestaunen, sondern auch die Aussicht über den See auf die markanten Cuernos genießen.

# WHERE TO EAT

## **Restaurants & Cafés:**

### ***El Calafate***

#### ★ **Lucinda Casa Campo**

Authentisches Asado, gute Empanadas  
*Los Tehuelches 856, Z9405 El Calafate*

#### ● **Sandwicheria MIGA`s**

Kleiner Laden, sehr gute Empanadas  
*Julio Argentino Roca 1384, El Calafate*

#### ● **Calafate Coffee Roasters**

Guter Kaffee & Frühstücksspot, Cookies  
*José Pantin 31 local 2, Z9405 El Calafate*



### ***Puerto Natales***

#### ● **La cocina criolla**

Typische chilenische Küche  
*Manuel Bulnes 242, 6160982 Puerto Natales*



#### ★ **El Tejano Tacos**

Überragende Tacos und Enchiladas  
*Miraflores 754, 6160000 Natales*

#### ● **Lenga Restaurant**

Etwas schickeres gutes Restaurant  
*Arturo Prat 156, 6160000 Puerto Natales*

#### ● **Holaste! Specialty Coffee**

Guter Frühstücks-Spot & Kaffee  
*Carlos Borjes 385, 6160000 Natales*

#### ● **Edafön Coffee**

Leckerer Kaffee, auch to go  
*Hermann Eberhard 361, 6160000 Natales*

### ***Torres del Paine NP***

#### ● **Camp El Chileno**

Das Essen im Camp El Chileno war zwar nicht gerade günstig, aber auch sehr lecker mit Vorspeise, Hauptspeise & Dessert.

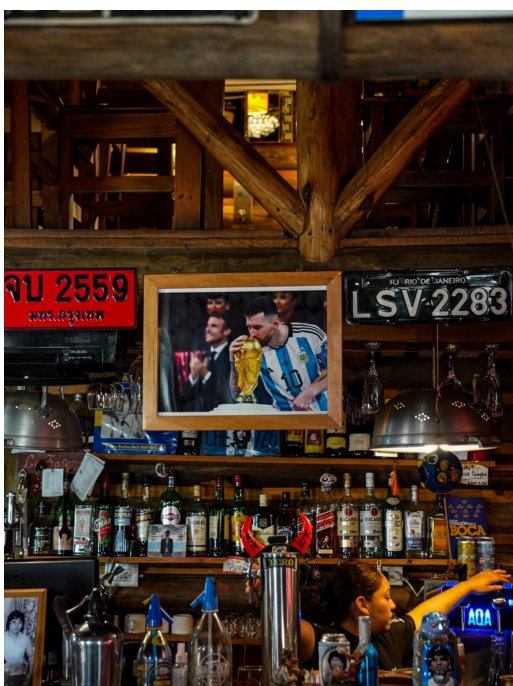
## El Chaltén

### ★ Laborum

Leckere Pizza, Öffnungszeiten beachten  
*Lago del Desierto 398, Z9301 El Chaltén*

### ● La Tapera

Typische Speisen, Guanaco-Carpaccio  
*José Antonio Rojo 50 74, Z9301 El Chaltén*



### ● The Asadores

Sehr gutes und etwas schickeres Asado  
*Ricardo Arbilla 101, Z9301 El Chalten*

### ● Cerveceria Patagonia

Gutes Restaurant & coole Bar  
*San Martín 96, Z9304 El Chalten*

### ● Espacio Soda

Gute Auswahl, leckeres Essen  
*Z9301 El Chaltén, Santa Cruz Province*

### ● Meme`s Cakes

Sehr leckere Kuchen, nette Terrasse  
*San Martín 149, Z9301 El Chaltén*

### ★ Malbec y Macchiato

Leckerer Kaffee, auch to go  
*San Martín 260, Z9301 El Chaltén*

### ● COFFEE STATION

Ebenfalls guter Kaffee Spot  
*Perito Moreno 17, Z9301 El Chalten*

### ● Panaderia Lo De Haydee

Gute Backwaren/Empanadas  
*San Martín 21, Z9301 El Chaltén*

### ● Supermärkte an jeder Ecke



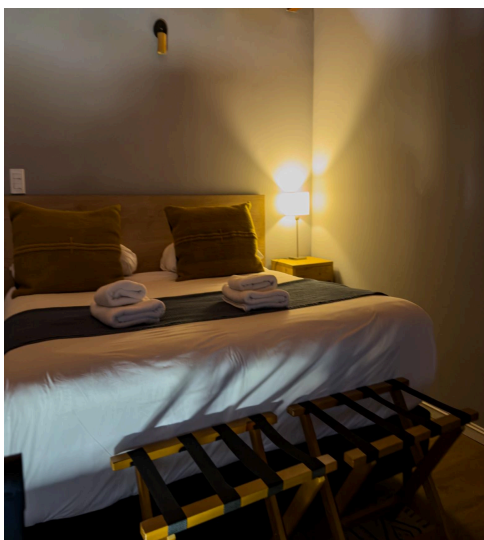
# WHERE TO SLEEP

## **El Chaltén**

- **Desierto Suites**

Sehr geräumige Wohnung mit 2 Etagen, großer Küche, großem Bad, sogar 4 Betten. Die Unterkunft war immer gut beheizt und war zentral gelegen mit Parkplatz.

*Pasaje Iñaki Coussirat 88, Z9301 El Chalten*



## **Puerto Natales**

- **Hostel El Sendero**

Cooler Hostel, mit Privatzimmern. Die Zimmer und der Flur wurden komplett neu gemacht und auch der Aufenthaltsbereich ist nett. Durch die Schiebetüren war es nur relativ hellhörig.

Preise waren gut und es gab auch Frühstück.

*Puerto Natales*

**Alternative:** Hostal America – Basic Hotel mit nettem Service  
*Miraflores 1045, 6160000 Puerto Natales*



## **El Calafate**

- **Hosteria La Estepa**

Etwas außerhalb gelegen, aber mit schönem Blick auf den Lago Argentino. Schöne Gemeinschaftsräume und gutes Restaurant.

Basic Hotel, Preis-Leistung gut

*Av. del Libertador 5310, Z9405 El Calafate*

## **Torres del Paine NP**

- **Camp El Chileno**

Gute Zelte & Ausrüstung, gutes Restaurant & Café, heiße Duschen.

*2-3 Stunden Wanderung vom Parkplatz beim Hotel Las Torres, nicht günstig.*





**Danke fürs Lesen und mehr Details findest du auf  
meiner Website oder Instagram & TikTok!**



jetset\_journalist

<https://www.jetset-journals.com/>